

Hausordnung

1. Bringzeiten:

Bis 9.00 Uhr sollen alle Kinder in ihren Gruppen sein und die Eingangstür wird abgeschlossen. Dann beginnt die Morgenrunde, geplante Lernangebote, Projekte...

Bitte planen Sie dies in Verabschiedung von Ihrem Kind ein und übergeben es an eine Erzieherin. Nur so wissen wir genau, welche Kinder im Haus sind und es besteht die Möglichkeit zu einem kurzen Gespräch über aktuelle Angelegenheiten.

Nur in vorher abgesprochenen Ausnahmen öffnen wir zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal die Eingangstür, das kann auch durch einen kurzen Anruf am Morgen geschehen. Damit möchten wir Ihrem Kind ermöglichen, an allen Angeboten teilnehmen zu können und gleichzeitig sicherstellen, dass nach 9 Uhr keine fremde Person unbemerkt die Kita betreten kann.

2. Abholzeiten:

Die **fett** gedruckte Uhrzeit ist die letzte Möglichkeit, Ihr Kind abzuholen, da die gebuchte Betreuungszeit endet.

- 25 Stunden: von 12.00 Uhr bis **12.30 Uhr**
- 35 Stunden: von 13.00 Uhr bis **14.30 Uhr**
- 45 Stunden: von 13.00 Uhr bis **16.30 Uhr**

3. Wer darf Ihr Kind abholen?

Auf dem Abholformular haben Sie die Personen benannt, die außer Ihnen Ihr Kind abholen dürfen. Sollte darüber hinaus einmal jemand Ihr Kind abholen, der dort nicht aufgeführt ist, teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig mit und geben den Namen der Person an. Falls uns der- oder diejenige nicht bekannt ist, müssen wir auf die Vorlage des Personalausweises bestehen. So können Sie sicher sein, dass Ihr Kind in Ihrem Sinne in die richtigen Hände kommt.

4. Wenn Ihr Kind einmal krank ist:

Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn Ihr Kind krank ist und die Einrichtung nicht besuchen kann. Zum einen machen wir uns dann keine Gedanken über den Verbleib des Kindes. Zum anderen können wir die anderen Familien informieren, wenn es sich z.B. um eine ansteckende Krankheit handelt. Selbstverständlich nennen wir dabei keine Namen. Das hilft uns allen, möglichst gesund zu bleiben und vorzusorgen.

5. Wenn Ihr Kind wieder gesund ist

Darf es die Kita wieder besuchen, wenn es in der Lage ist, den normalen Kita-Alltag zu bewältigen und an allen Aktivitäten teilnehmen kann. Unterschätzen Sie bitte nicht, dass so ein Tag sehr anstrengend ist, wenn man noch nicht ganz fit ist. So möchten wir sicherstellen, dass Ihr Kind sich auskurieren kann und Rückfälle vermeiden. Zur Orientierung, ob ein Attest zur Rückkehr in die Kita notwendig ist oder wann Ihr Kind nach einer Erkrankung wieder in die Einrichtung gehen darf, orientieren wir uns an den „Empfehlungen für Gemeinschaftseinrichtungen nach Infektionen“ des Robert-Koch-Instituts.

6. Medikamente

verabreichen wir grundsätzlich nicht.

Nur in begründeten und vom Arzt bescheinigten Fällen, z.B. bei Diabetes oder Allergien, können Sie mit uns eine entsprechende schriftliche Vereinbarung treffen.

7. Wenn Ihr Kind einmal nicht kommt,

weil Sie z.B. Urlaub machen, teilen Sie uns dies bitte auch mit. Dann warten die Freunde und wir nicht vergeblich. Zudem können wir besser planen.

8. Die lästigen Läuse

suchen uns leider immer wieder mal heim. Das ist keine Schande, aber Ihr Kind darf die Einrichtung erst wieder besuchen, wenn Sie nach erstmaligem Kopflausbefall Ihrem Kind einer von zwei Behandlungen unterzogen haben, keine Laus und keine Nissen mehr auf dem Kopf zu finden sind und sie die Behandlung schriftlich bestätigt haben. Jahrelange Erfahrung hat uns gezeigt, dass ein Attest oder eine Bescheinigung vom Kinderarzt nicht unbedingt bedeuten, dass tatsächlich kein Befall mehr vorhanden ist. Wir verlassen uns auf unsere eigene Kompetenz und untersuchen gemeinsam mit Ihnen das Kind. Gemeinsam stellen wir dann fest, ob alles wieder in Ordnung ist. Das gibt uns allen Sicherheiten und Sie sparen die Gebühren beim Arzt.

9. Sonnenschutz: Sonnencreme und Kopfbedeckung

sind an sonnigen und heißen Tagen wichtig. Bitte denken Sie daher daran, diese Dinge mit Namen gekennzeichnet mit zu geben. Bitte bringen Sie Ihr Kind schon eingecremt in die Kita.

Wir wiederholen das Eincremen dann zu gegebener Zeit.

Zusatz Kita „Schatzinsel“:

Wir vertrauen darauf, dass Sie als Eltern im Wohle Ihres Kindes handeln und am besten entscheiden können, wann Ihr Kind wieder vollständig genesen ist.

Wir behalten uns jedoch vor, bei stark gehäuftem Auftreten einer Krankheit von der oben beschriebenen Praxis abzuweichen und ein Attest einzufordern.

Dieses teilen wir Ihnen in solchen Fällen, wenn Ihr Kind betroffen ist, persönlich mit.

Sollten wir in der Kita bemerken, dass es Ihrem Kind nicht gut geht und es den Kitaalltag aus gesundheitlichen Gründen nicht bewältigen kann, werden wir Sie kontaktieren, damit Sie Ihr Kind abholen und Ihrem Kind die nötige Pflege zukommen lassen können.